Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt von 1896 e.V.

DE BÜRGERVEREIN

NIENDORF · LOKSTEDT · SCHNELSEN · HOHELUFT

Mitmachen und Mitreden im Stadtteil

Nr. 5 / 2019
buergerv.de

VORGESTELLT

Zentralausschuß Hamburgischer Bürgervereine ... S. 5

Rückblick: BüV-Tagesfahrt zum Schaalsee . . . . . S. 6

Rückblick: BüV beim Schnelsener Feuerwehrtag . . S. 7

Rückblick: Herbstempfang des Bürgervereins . . . . . S. 8

Plattdüütsch: An mienen Vadder . . . . . S. 9

VORSTAND

1. Vorsitzender
Lutz Schmidt, Redakteur,
Tel. 0176 63 39 69 28
2. Vorsitzender u. Abgeordneter ZA
Andreas Stonus, Projektleiter,
Tel. 040 559 37 53
Schatzmeisterin
Manja Palfner, Rechtsanwältin,
Tel. 0172 405 66 48
Beisitzer u. Schriftführer
Christian Holst, Dipl. Kaufmann,
Tel. 0177 550 33 74
Beisitzer
Dr. Roland Heintze, Unternehmer,
Tel. 040 43 25 03 86
Edgar Kiesel, Rentner,
Tel. 040 550 71 55
Christa Klitz, Mitgliederbetreuung,
Tel. 040 550 27 71
Christian Könecke, Personalfachkaufmann,
Tel. 040 69 64 51 34
Carsten Ovens, MdHB, Dipl. Kaufmann
Tel. 040 360 29 651
Helmut Sadler, Optikermeister,
Tel. 040 553 11 55
Sabine Steppat, Redakteurin,
Tel. 0176 32 97 24 75,
Ute Sietas, Rentnerin
Ehrenvorsitzender
Rainer Funke
Ehrenmitglied
Horst Bochert
Uwe John
ZA-Abgeordnete
Walter Groth
Manfred Huchthausen
Christa Klitz
Helmut Sadler

Internetauftritt des Zentralausschußes Hamburgischer Bürgervereine:
www.za-hamburg.de

Bürgervereine wichtiges Bindeglied

Gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken

Liebe Mitglieder, liebe Leser,

ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Wir müssen feststellen, der Wind wird rauer, sowohl außen- als auch innenpolitisch. Die Divergenzen und kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt nehmen zu. Der Nahe und Mittlere Osten sind ein einziges Pulverfass, da genügt ein kleiner Funke für eine Explosion, die die ganze Welt erschüttern könnte. Auch hat es seit dem 2. Weltkrieg noch nie so viele kriegerische Auseinandersetzungen mit so viel Leid unter der Zivilbevölkerung gegeben wie heute.

Foto: Rainer Funke/privat

Rainer Funke

Die Wirtschaftskriege, die von dem Präsidenten der USA angezettelt werden, sowie der Brexit gefährden weltweit den erworbenen Wohlstand. Populisten im In- und Ausland untergraben die demokratischen Werte unserer Gesellschaft. Man könnte meinen, dass wir hier in Deutschland noch auf einer Insel des Friedens und des vergleichsweise ordentlichen Wohlstands leben. Die terroristischen Angriffe in den letzten Monaten wie in Halle sind in der Lage, unser friedliches gesellschaftliches Miteinander zu gefährden. In dieser Situation müssen wir verstärkt den Zusammenhalt in der Gesellschaft fördern. Auch dazu benötigen wir die Aktivitäten der Bürgervereine mehr denn je. Sie sind eine Klammer zwischen Politik und Verwaltung auf der einen und der Gesellschaft auf der anderen Seite.

Viele Bürger sind enttäuscht von den politischen Parteien und den bürokratischen und manchmal sehr langwierigen Entscheidungsprozessen der Verwaltung. Auch hier gibt es gute Ansätze für die Arbeit der Bürgervereine. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, die Gesellschaft und die politischen Entscheidungsträger einander näher zu bringen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr.

Mit den besten Wünschen,
Ihr

Rainer Funke
Ehrenvorsitzender

Titelbild: Weiße Kugel
(Foto: Annie Spratt/unsplash)

BüV-Tagesfahrt

Nikolausausfahrt

Blitzschnell waren sie vergeben, die begehrten Plätze für unsere diesjährige Nikolausausfahrt zum Niedersächsischen Landgestüt Celle. Wir freuen uns über das große Interesse und auf einen wunderbaren gemeinsamen Start in die Weihnachtszeit. ***red***

Wie angekündigt, möchten wir an dieser Stelle noch einmal die Abfahrtszeiten und -orte am **06.12.2019** aufführen:

09.30 Lokstedt (Behrmannplatz, Richtung Siemersplatz)
09.45 Niendorf Markt (Haltebucht Brunnen, Richtung Schnelsen)
10.00 Schnelsen (FZS, Haltebucht Wochenmarkt).

Bitte vormerken

Jahrestreffen der Vereine

Regelmäßig zum Jahresbeginn lädt der Bürgerverein die Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen, Institutionen und Interessengruppen zum gemeinsamen Austausch ein.

Das Treffen zu Beginn dieses Jahres unterstrich einmal mehr, wie wichtig dieser Dialog ist. Rund 30 Vereine waren der Einladung des Bürgervereins gefolgt und konnten in lockerer Runde beispielsweise über die Herausforderungen sprechen, vor denen alle gleichermaßen stehen.

Anfang des kommenden Jahres möchte der Bürgerverein deshalb einmal mehr dazu anregen, gemeinsam Informationen auszutauschen, neue Kooperationen in der Vereinsarbeit auszuloten oder Termine abzustimmen.

Gerade als Schnittstelle zwischen den Interessen vor Ort mit Politik und Verwaltung im Bezirk kann der Bürgerverein wertvolle Unterstützung bieten. So lässt sich bestimmt der eine oder andere Kontakt herstellen oder Ansprechpartner vermitteln.

red

Jahrestreffen der Vereine aus Lokstedt, Niendorf, Schnelsen und Hoheluft
Mittwoch, **12.02.2020**, 19.00 Uhr, Hotel Zum Zeppelin, Frohmestraße 123, 22459 Hamburg

Infonachmittag

Jahresrückblick

Wie Vieles im Bürgerverein hat unser Infonachmittag eine lange Tradition. Und traditionell beim ersten Infonachmittag des Jahres blickt Martin Hoschützky auf die Ereignisse des vergangenen Jahres zurück. Gewohnt scharfzüngig und mit viel satirischem Sachverstand weiß Martin Hoschützky das weltpolitische Geschehen und die Vorgänge in unserer Hansestadt sauber und ordentlich einzuordnen. ***red***

Die Veranstaltung ist für Gäste offen.

Freitag, **03.01.2020**, 15.00 Uhr in der Kursana Residenz, Ernst-Mittelbach-Ring 47.
Kostenbeitrag: EUR 1,00.

Bitte vormerken

Jahresmitgliederversammlung

Bei unserer Mitgliederversammlung blicken wir zurück auf ein ereignisreiches Jahr 2019 und richten den Blick nach vorn auf die vor uns liegenden Aufgaben.

Bereits in diesem Jahr wurden wichtige Richtungsentscheidungen für die Zukunft unseres Bürgervereins getroffen. Lutz Schmidt übernahm den Vorsitz im Vorstand und knüpfte an die Arbeit seines mehrjährigen Vorgängers Dr. Roland Heintze an. Auch das bedeutende Amt der Schatzmeisterin wurde mit Manja Palfner neu besetzt.

Bei den Vorstandswahlen im kommenden Jahr stehen nun erneut einige wichtige Positionen zur Abstimmung, etwa die des 2. Vorsitzenden sowie die des Rechnungsprüfers. Daneben sind mehrere Beisitzerposten neu zu besetzen.

Der Vorstand freut sich deshalb über viel Unterstützung, um den Bürgerverein weiter für die kommenden Jahre auszurichten.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. ***red***

Jahresmitgliederversammlung des Bürgervereins
Mittwoch, **26.02.2020**, 19.00 Uhr, Hotel Zum Zeppelin, Frohmestraße 123, 22459 Hamburg

Ausblick 2020

Mitgliedsbeiträge

Als wichtige Schnittstelle in unseren Stadtteilen ist der Bürgerverein auf vielen Ebenen präsent. Mit vielen informativen Veranstaltungen, interessanten Ausfahrten oder dem Bürgerverein-Magazin widmet sich der BüV dem Geschehen vor Ort und in unserer Stadt.

Für sein breit aufgestelltes Engagement bedarf unser Verein einer soliden Basis. Dabei hat der Vorstand in den vergangenen Jahren besonderen Wert darauf gelegt, die Mitgliedsbeiträge stabil zu halten.

Um für die Zukunft gerüstet zu sein, wird der Vorstand bei der anstehenden Mitgliederversammlung eine Beitragsanpassung beantragen. Vorschlag des Vorstands ist es, den Beitrag für Paare, Vereine und Gruppen von EUR 26,00 auf EUR 30,00 jährlich zu erhöhen. Der Beitrag für Einzelpersonen soll unverändert bleiben. ***red***

Inserenten, Spender und Ehrenamtliche machen es möglich

Danke für die freundliche Unterstützung

Liebe Inserenten, Sie ermöglichen es uns durch Ihre Anzeigen, ein Mitgliedermagazin von hoher Qualität zu produzieren – herzlichen Dank! Mit fünf Ausgaben im Umfang von jeweils 2.500 Exemplaren erscheinen wir direkt in unseren Stadtteilen. Bei Interesse wenden Sie sich gern an die Redaktion oder sprechen Sie unseren Vorstand an.

Dieses Jahr haben uns unterstützt: Ernst Ahlf – Bestattungsunternehmen, Rainer Dinkels – Immobilien, Udo Jansen – Druck Service, Erwin Jürs – Beerdigungsinstitut, Fa. Leipe – Immobilien, Mint&Nini – Mode, Reisedienst Hamburg-Nord Bossel – Busreisen/Vermietung, Ingrid Rix – Hörgeräte, Optik Ruge – Optiker/Brillen, St. Markus – Seniorenzentrum Lokstedt, Fa. Wiechers – Schlosserei, Per Zacho – Hörgeräte, Fa. Wentzel Dr. Nfl. – Immobilien, Zum Zeppelin + Business & more – Hotel/Restaurant.

Ebenso bedanken wir uns für die freundliche Unterstützung beim Blumenhaus Tomfort, dem Freizeitzentrum Schnelsen, der Postdienststelle in der Frohmestraße, dem Niendorfer Wochenblatt und der Kursana Residenz. Diese über viele Jahre gewachsenen Verbindungen in unseren Stadtteilen freuen wir uns sehr.

Unser herzlicher Dank gilt darüber hinaus den Menschen, die unseren Verein mit einer Spende fördern.

Unerlässlich für die Arbeit unseres Bürgervereins sind die ehrenamtlichen Helfer, die sich in ihrer Freizeit einbringen. Neben dem Vorstand sind das die Mitglieder hinter den Kulissen. Sie verteilen beispielsweise fünfmal im Jahr unser Bürgerverein-Magazin in den Stadtteilen. Sie stehen an unseren Infoständen oder organisieren die vielen Aktivitäten und Angebote des BüVs. Dafür besten Dank! ***red***

Beitrittserklärung zum Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt von 1896 e.V.

_____
Name, Vorname

_____
Anschrift

_____
Tel. / Fax / E-Mail

_____
Geburtstag / Beruf

Senden Sie diese Beitrittserklärung bitte an:
Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt
c/o Christa Klitz
Dachsberg 2d
22459 Hamburg

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelpersonen jährlich €20,-, für Paare, Vereine, Gruppen usw. gemeinsam nur €26,- p.a.

Bitte ankreuzen

☐ Ich bitte um Lastschrifteinzug durch den Bürgerverein v. Kto.

Kontoinhaber _____

Geldinstitut _____

IBAN -Nr. _____

BIC -Code _____

☐ Ich werde den Jahresbeitrag nach Aufnahme in den BüV auf das Vereinskonto bei der Hamb. Sparkasse überweisen:

Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt
IBAN: DE17200505501035223690, BIC: HASPDEHHXXX,

_____
Datum / Unterschrift 1/18

Foto: Thorsten Wulff/ZA

Der Zentralausschuß beim Bürgertag des Hamburger Senats

Bürgervereine in Hamburg

Der Zentralausschuß von 1886 r.V.

Der erste Bürgerverein in Hamburg gründete sich im Jahre 1846 und war eine Reaktion auf die im Bürgertum weit verbreitete Auffassung, der Senat kümmere sich nur um Hafen und Handel und lasse die Belange der Bewohner in den Stadtteilen außer Acht. Dem Vorbild von St. Pauli folgten bald weitere Vereine in den übrigen Stadtteilen. 1886 schlossen sie sich zum Zentralausschuß Hamburgischer Bürgervereine von 1886 r.V. zusammen, weil sie schnell bemerkt hatten, dass man vereint stärker in der Durchsetzung seiner Forderungen ist.

Die Bürgervereine verstanden sich von Anfang an nicht nur als Kritiker, ganz im Gegenteil, sie wollten konstruktiv an der Verbesserung der Lage der Menschen vor Ort mitarbeiten. Das unterscheidet sie noch heute von den zahlreichen Initiativen, die oft nur ein Thema haben und sich dann wieder auflösen. Das Engagement in den Bürgervereinen ist auf Dauer angelegt. Und weil das so ist, leiden auch sie, wie viele andere Vereine, unter Nachwuchsmangel.

Spätestens nach 1945 wurde die Politik gewahr, welchen Schatz sie mit den Bürgervereinen in der Stadt hat. Zum Dank dafür richtet der Senat einmal im Jahr für die Bürger den Bürgertag aus, der im Großen Festsaal des Rathauses stattfindet. Zu diesem Bürgertag werden Mitglieder aller Bürgervereine eingeladen, auch wenn sie nicht oder nicht mehr Mitglieder des Zentralausschusses sind.

Bürgervereine sind auch im 21. Jahrhundert nicht überflüssig, ganz im Gegenteil. Unsere Gesellschaft zerfasert immer mehr, der gesellschaftliche Zusammenhalt ist aus unterschiedlichen Gründen gefährdet. Denn gerade in Zeiten großer Herausforderungen, wie z.B. durch die nach 2015 sehr hohe Zahl von Flüchtlingen, die in die Stadt strömten, haben sie in ihren Stadtteilen bewiesen, dass es ihnen nicht nur um die eigenen Vereinsbelange geht, sondern dass sie sich als Sachwalter für alle Menschen verstehen, die in Hamburg leben oder leben wollen.

Der Zentralausschuß hat deshalb vor nunmehr 5 Jahren einen eigenen Bürgerpreis ausgelobt, der Menschen oder Gruppen auszeichnet, die sich ganz besonders um die Stadt verdient gemacht haben. Der Preis wird auch in diesem Jahr wieder verliehen werden.

Dr. Herlind Gundelach, Präses ZA

Zentralausschuß Hamburgischer Bürgervereine von 1886 r.V.
Glockengießerwall 19
20095 Hamburg

T: 040 58 95 49 00
M: za@za-hamburg.de
W: www.za-hamburg.de

Foto: Christa Klitz/privat

Der Schaalsee: Herrlich unberührte Natur im Grenzbereich von Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern

Unberührte Natur im Biosphärenreservat

BüV-Ausflug zum Schaalsee

Am 5. September um 8 Uhr war es noch sehr kühl an der Haltestelle Behrmannplatz. Trotz starken Verkehrs schaffte es unser Bus fast pünktlich nach Lokstedt und auch bis zur Autobahn in Horn ging es zügig. Um 10:15 Uhr waren wir schon am Schaalsee.

Bei schönem Sonnenschein empfing uns der Schiffsführer des kleinen Rundfahrtschiffs und eröffnete uns, dass nur die Hälfte von uns mitfahren konnte. Die andere Hälfte wurde mit der Wegebahn durch viel Wildnis, zum Teil am See entlang, zurück zum Schiffsanleger gebracht – dann Gruppenwechsel.

Der Schaalsee war von 1945 bis 1989 von Nord nach Süd durchtrennt, stark gesichert von Mauern, Zäunen und Wachtürmen. Es war schlimm für die Bevölkerung, die Natur aber nutzte die Zeit zu üppigem Wachstum. Auf der Seerundfahrt sahen wir viel von der unberührten Natur, auch Schwäne und seltene Vögel.

Foto: Christa Klitz/privat

Die BüV-Reisegruppe geht auf Erkundungsfahrt auf dem Schaalsee

Seit jeher war Fischerei Hauptbroterwerb am See, mit Netzen werden Hecht, Wels und Edelmaräne gefischt, die alle sehr begehrt sind. Einen Teil davon haben wir im Fischerhaus in Zarrentin mit Appetit probiert. Nach kurzer Pause brachte uns der Bus zum Pahlhuus. Eine große Gruppe ging mit der Führung durch das Kaltflachmoor. Zehn Teilnehmer blieben beim Pahlhuus, 90 Minuten Wanderung hätten sie nur schwer bewältigt; aber es gab im Haus viele interessante Informationen über das Biosphärenreservat.

Das Reservat Schaalsee-Elbe ist seit dem Jahr 2000 Unesco Kulturerbe. Führungen der Schaalseewacht zeigen die Besonderheiten der Landschaft. Ein Teil des Gebie-

Foto: Christa Klitz/privat

Führung durchs Kaltflachmoor

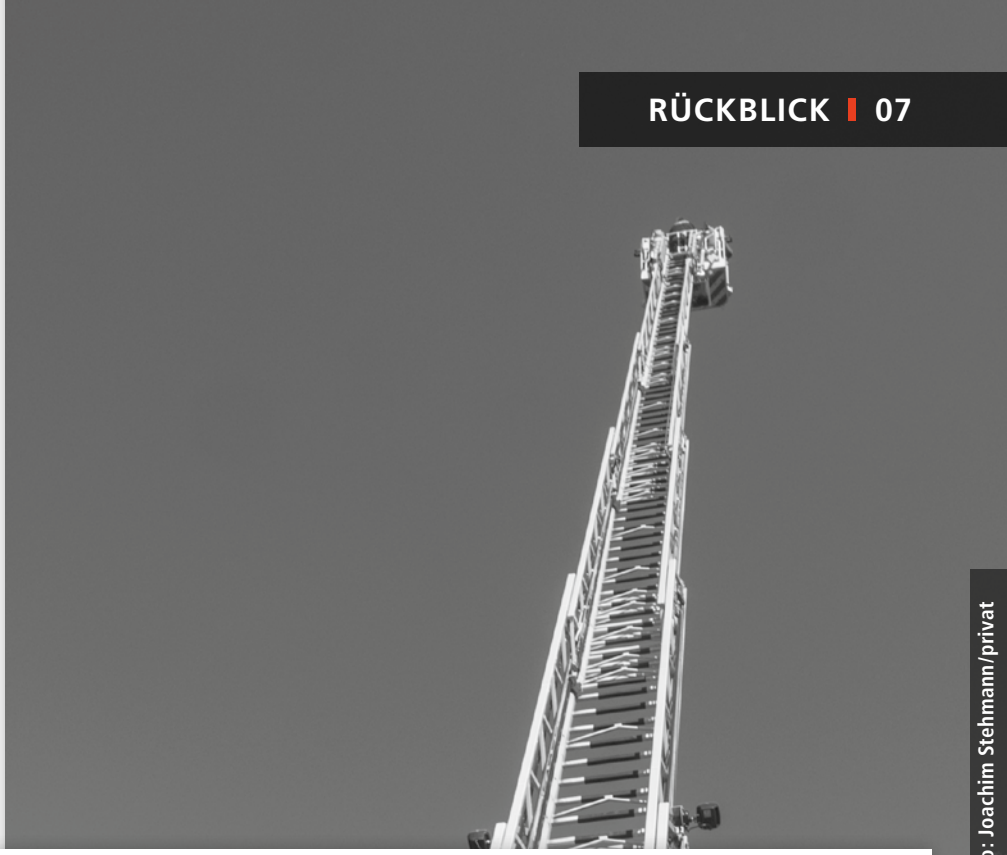


Foto: Joachim Stehmann/privat

Richtig hoch hinaus gings beim Feuerwehrtag

BüV vor Ort

Feuerwehrtag in Schnelsen

tes gehört zum Europäischen Vogelschutz, tausende von Zugvögeln wie Kraniche und Gänse pausieren dort. Durch das Unesco-Programm entwickelte sich die Region zu einem zukunftsfähigen Raum. Der stetige Wandel der Landschaft mit seinen ausgeprägten Besonderheiten erschließt sich dem Besucher wie ein Bilderbuch, inklusive neuer Wildnis.

Dann hatten wir alle Kaffee-Durst! Der Bus brachte uns zum Dielencafé am Kittlitzer Hofsee; es gab Kaffee satt und leckere Torte. Zum Abschluss konnten wir noch deftige Landwurst einkaufen, dann ging es wieder heimwärts.

Ein herzliches Dankeschön ging an unser Busfahrer Olaf zum Abschied, er war immer freundlich, hilfsbereit und guter Dinge.

Auf den nächsten BüV-Ausflug freut sich jetzt schon ***Helga Bruhn***

Schon einige Tradition hat die Teilnahme des Bürgervereins am Tag der Feuerwehr auf dem großen Parkplatz vor dem Freizeitzentrum Schnelsen (FZS).

Am 7. September war es an einem zunächst sonnigen Samstag wieder einmal soweit. Vor allem Familien mit jüngeren Kindern sowie Gruppen von Jugendlichen waren bei der Open-Air-Veranstaltung anzutreffen. Dabei ging es mitunter ganz handfest zu, wenn beispielsweise selbst etwas gelöscht werden musste oder im Rauchzelt die Orientierung nicht verloren gehen sollte. Wie gefährlich eine Fettexplosion beim Kochen sein kann, wurde ebenso demonstriert. Außerdem war zu erleben, wie eingekeilte Personen von der Feuerwehr aus einem VW Golf befreit werden. Und dann gab es für ganz Mutige noch das Leiterfahrzeug. Bis zum achten Stockwerk reichen solcherlei Leitern. Da heißt es: Das ist nur etwas für Schwindelfreie.

Auch in diesem Umfeld wurde der Stehtisch des Bürgervereins für viele Gespräche genutzt. Die drehten sich nicht nur um die Dauer der Anfahrtszeiten bis die Feuerwehr am Einsatzort ist. Zumeist ging es auch um viele andere Schnelsener Themen, etwa um die anstehende Aufwertung des Stadtteils durch den bald fertigen Autobahndeckel. Und: Wie geht es weiter mit Frohmestraße und Wählingsallee? Oder: Wann verbessert sich endlich der Anschluss des Stadtteils mit öffentlichen Verkehrsmitteln?

Interessante Gespräche und gutgelaunte Bürger genossen den Tag mit Feuerwehr und Bürgerverein. Fazit: Nächstes Jahr sind wir selbstverständlich auch wieder mit von der Partie.

red

Foto: FZS

Immer wieder eine gute Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch: Der Herbstempfang des Bürgervereins

Herbstempfang im FZS

Der Bürgerverein lud ein und viele kamen

Mitunter wurde mancherorts schon gefragt: Wann ist denn eigentlich wieder Herbstempfang des Bürgervereins? Doch dann waren die Einladungskarten plötzlich im Briefkasten – dieses Mal mit einem neuen Fotomotiv. Und fortan prasselten die Anmeldungen, per Mail und telefonisch, nur so auf uns ein. Gerade bei den Anrufen kam häufig die Frage: „Können wir uns denn noch anmelden, die Frist ist ja schon abgelaufen?“ Die gewählte Anmeldefrist war wohl etwas zu kurz gehalten. Aber: Schwamm drüber. Es musste ja niemand abgewiesen werden.

An Brezeln, Butterkuchen und verschiedenen Getränken herrschte auch kein Mangel, niemand verließ am 13. Oktober das schöne Schnelsener Freizeitzentrum (FZS) mit knurrendem Magen. Bevor es jedoch an den großen Schmaus ging, wurde noch der Rede des 1. Vorsitzenden gelauscht – Dank Mikro wurde er auch überall im Raume gut gehört.

Lutz Schmidt, leicht vergrippt, zeigte sich an jenem Sonntag denn auch voller Zuversicht. Zwar gab es jüngst einen gewissen Mangel aktiver Vorstandsmitglieder, doch das sollte sich bei den nächsten Vorstandswahlen beheben lassen. Unter anderen äußerte noch auf der Versammlung unser Lokstedter Neumitglied Helga Bruhn ihre Bereitschaft, für den nächsten Vorstand zu kandidieren. Auf der offenen Vorstandssitzung vom 18. September war zudem bereits Edgar Kiesel als Beisitzer nachgewählt worden.

Unser 1. Vorsitzender ging in seinen Worten kurz darauf ein, dass dieses Jahr für den Bürgerverein nicht ganz die Erwartungen erfüllt hat. Das fünfmal im Jahr erscheinende BüV-Magazin ist defizitär, da einige

Foto: FZS

Der Vorstand war sehr zufrieden mit dem Herbstempfang

Foto: FZS

Lutz Schmidt beim Rück- und Ausblick

Foto: Silke Frakstein/privat

Papa, ik denk an Di

Anzeigenplätze zu wenig abgesetzt wurden. Deshalb wird der Vorstand der nächsten Mitgliederversammlung eine leichte Anpassung des Mitgliedsbeitrags für Paare, Gruppen und Vereine vorschlagen. Gleichzeitig wird der Vorstand empfehlen, den Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen auf gleicher – niedriger – Höhe zu belassen.

Keine Fragen offen blieben auf dem Herbstempfang in den vielen Gesprächsrunden. Das verbindende und identitätsstiftende Miteinander im Verein führte denn auch dazu, dass ein weiteres Ehepaar sogleich einen Mitgliedsantrag stellte. Das freut uns natürlich sehr – so kann es in den nächsten Monaten gern weiter gehen.

Unser Fazit: Wieder ein voller Erfolg, der Herbstempfang des Bürgervereins. Daran möchten wir im kommenden Jahr auf jeden Fall anknüpfen. ***red***

An mienen Vadder

Ik wull mien Vadder weer noch dor
mit siene witten struwweligen Hoor.
Ganz heemlich, mien Mudder dröff dat nich sehn
seet ik obends op sien Kneen.
Ik weer sien Stolt un kunn allens mit em moken
wo oft heff ik em seh'n, heemlich hett he Koffi drunken.
He weer al so süük un keen schall dat weten,
een Johr loter kunn he nix mehr eeten.
Ober jümmers wenn he von Fünfhausen keem
weer dat inne Wohnstuuv wunnerscheun.
De Blomen de ik nu an'n leevsten mag
bröcht he mit, Dag för Dag.
In alle Farben, oh Kinners wat weer dat blots scheun,
mien leven Vadder, noch hüüt mag ik Fresien an'n leevsten sehn.
Bit toletzt hett he an sien Genesung glöövt
ober Jan Klabberbeen hett al töövt.
Hoolt em jedeen Dag 'n lütt beten mehr
rünner von düsse scheune Eer.
Veerteihn Dog hebbt se mit'nanner rungen
Denn harr de Swatte wunnen.

Ik denk an Di, Dien Püppi

Silke Frakstein

Mehr von Silke Frakstein und ihren plattdeutschen Werken finden Sie in ihrem Internetauftritt unter: www.frakstein.de

Fördern Sie unser Engagement

Unterstützen Sie den BüV

Der Bürgerverein bildet eine wichtige Schnittstelle zwischen den Menschen vor Ort und den Vereinen, Institutionen sowie zu Verwaltung und Politik. Durch Ihre Spende fördern Sie das breit aufgestellte Engagement des Bürgervereins für unsere schönen und lebenswerten Stadtteile.

Spendenkonto
IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90
BIC: HASPDEHHXXX, Stichwort: Förderung

Spenden sind im Sinne des §10b des Einkommensteuergesetzes steuerlich abzugsfähig. Für Beträge unter EUR 200,00 ist keine Bestätigung durch den Bürgerverein erforderlich. Es genügt, wenn Sie dem Finanzamt die Zahlung mit Beleg und Kontoauszug vorlegen.

Dialog mit dem BüV

Ansprechpartner vor Ort

Als Plattform und Schnittstelle für Informationen in unseren Stadtteilen lädt der BüV zum gemeinsamen Austausch ein: Haben Sie eine Frage rund um Ihren Stadtteil? Ein Anliegen an Politik oder Verwaltung? Sprechen Sie uns auf einer unserer Veranstaltungen oder am Infostand an – oder schreiben Sie eine E-Mail an den BüV: info@buergerv.de.

Seit mehreren Jahren stellen sich interessante Vereine und Institutionen aus unseren Stadtteilen im Bürgerverein-Magazin vor. Möchten Sie einem breiten Publikum aus unseren Stadtteilen über die Ziele und Angebote Ihres Vereins berichten? Dann schreiben Sie gern an unsere Redaktion: redaktion@buergerv.de. ***red***

Impressum

Herausgeber Bürgerverein Hoheluft–Großlokstedt von 1896 e.V.
eingetr. AG Hamburg VR 6675
c/o L. Schmidt, Hainholz 5, 22453 Hamburg
info@buergerv.de • buergerv.de
Spenden- und Beitragskonto
IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90

Redaktion/Gestaltung Joachim Stehmann ***(red)***
Anzeigen Christa Klitz/Joachim Stehmann
Druckauflage 2500 Exemplare

Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Kürzung eingereichter Beiträge vor.

Ausgabe 01/2020
Redaktions- u. Anzeigenschluss: 08.01.2020
Erscheinungstermin: ab 05.02.2020

Der BüV gratuliert

Glückwunsch zum Geburtstag

Dez 2019

01.12.	Hannelore Wollnick (80)	27.12.	Christa Janiak
02.12.	Barbara Funk	29.12.	Heide Hamann
05.12.	Klaus-Bernd Pöppelmann	29.12.	Wolfgang Hertzog
12.12.	Heidi Meyer	29.12.	Manja Palfner
14.12.	Dörte Flöter	30.12.	Eva Holst
15.12.	Margrit Wessel	30.12.	Ingetraud Scholz
15.12.	Beatrice Hoffmeister	31.12.	Guenter Funk
24.12.	Ursula Donner (80)		

Jan 2020

01.01.	Ursula Strotkamp	18.01.	Christel Hüner
02.01.	Margarete Kiesel	19.01.	Antje Weigert
03.01.	Dietrich Behrendt	20.01.	Silvia Behrend
03.01.	Horst Jacobsen	20.01.	Ingrid Martensen
04.01.	Klaus Nottermann	21.01.	Elke Rieckhoff
10.01.	Günter Berndt	22.01.	Jürgen Babel
10.01.	Heinz Braun	28.01.	Sonja Werner
10.01.	Heidi Moeller	30.01.	Jürgen Frantz
14.01.	Ute Hüllemann	30.01.	Martin Heykena
17.01.	Wielant J. Hoffmann	31.01.	Brigitta Rademann
18.01.	Hannelore Kleist		

Feb 2020

01.02.	Angela Roitzsch	17.02.	Dr. Sabine Bamberger-Stemmann
06.02.	Silke Seif	17.02.	Erika Böhmer (80)
08.02.	Anita Steinmeyer	20.02.	Peter von Appen
10.02.	Gabriele Sadler (70)	21.02.	Walter Groth
10.02.	Marc Schemmel	21.02.	Peter Torke
12.02.	Harry Weigel	23.02.	Anne Haaks (85)
12.02.	Edith Erdmann (90)	23.02.	Ursula Sakuth (80)
13.02.	Robert W. Hugo	24.02.	Erika Keil
14.02.	Peter Huchthausen	28.02.	Rüdiger Kuhn
14.02.	Arnhild Werner	29.02.	Andreas Stonus

Neue Mitglieder

Sep 2019

Frau Helga Bruhn
. . . . . aus Lokstedt
Frau Karin Imme
. . . . . aus Eidelstedt
Frau Heidi Moeller
. . . . . aus Hoheluft
Frau Monika Kiss
. . . . . aus Niendorf

Okt 2019

Ehepaar
Sabine u. Udo Jansen
. . . . . aus Schnelsen
Ehepaar
Alexa Lindsay-Fraßa u. Jörg Fraßa
. . . . . aus Schnelsen

Herzlich willkommen im Bürgerverein!

Verstorbene Mitglieder

Okt 2019

Herr Horst Dohse
. . . . . aus Schnelsen
85 J alt | 25 J Mitglied

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten

Wohlfühl

Optik ruge

Brillen mit Meisterservice

Komplett-Brillen incl. Augenprüfung

Einstärkenbrille Kunststoffgläser	29,-	**Gleitsichtbrille** Kunststoffgläser	98,-
Einstärkenbrille Kunststoffgläser superentspiegelt	89,-	**Gleitsichtbrille** Kunststoffgläser superentspiegelt	179,-
Computer-Arbeitsbrille Kunststoffgläser superentspiegelt	169,-	**Einstärken-Sonnenbrille** Kunststoffgläser	39,-
		Gleitsicht-Sonnenbrille Kunststoffgläser	129,-

2:1 Optik ruge Vorteil

für Brillenträger!
2 Markengläser aussuchen und 30% bis 50% sparen!
Ersparnis bis zu € 400,-

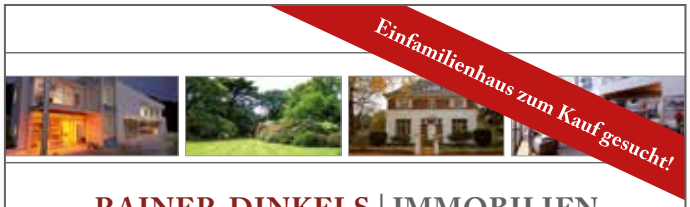
Für Clevere! Extrem-Sparen

Der weiteste Weg lohnt sich.

TIBARG

Tibarg Center · Tel. 54 00 74 71

WN©



Einfamilienhaus zum Kauf gesucht!

RAINER DINKELS | IMMOBILIEN

Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie professionell und begleiten Sie zuverlässig bis zum Vertragsabschluß. Sprechen Sie uns an!

Rainer Dinkels
Dipl.-Betrw./Immobilienmakler IHK

ivd ivd24 immobilien

Telefon: 040 55929953
Fax: 040 55929544
info@dinkels-immobilien.de
www.dinkels-immobilien.de

Mitglied werden im Bürgerverein Hoheluft–Großlokstedt von 1896 e.V.

Mitmachen und Mitreden im Stadtteil

Alle Infos auf:
buergerv.de/mitglied-werden/

Schlosserei

Anfertigen von Türen,
Fenstern, Gittern
in Stahl, Alu u. Nirosta

Wiechers • Niendorf • Papenreye 12

W Stahl-Metallbau GmbH

58 48 51

Fax 58 66 41
www.wiechers-metallbau.de

Beerdigungsinstitut
ERWIN JÜRS

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung • Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten

Hamburg–Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
Promenadenstraße 15
Promenadenstraße 19 –Verwaltung–

Tag- und Nachtruf 040 – 58 65 65

Wir verstehen uns. Dank Zacho.

Hören verbindet uns Menschen und hält uns geistig fit. Wie steht es um Ihre Hörgesundheit? Machen Sie eine kostenlose Höranalyse und erfahren Sie alles über moderne Hörlösungen.

Zacho – Das Beste zum Hören.

Fachinstitute Hörgeräte Zacho
20253 **HH-Hoheluft** • Hoheluftchaussee 2 • Tel. 040- 300 379 88
22459 **HH-Niendorf/Markt** • Zum Markt 1 • Tel. 040- 54 800 930
22455 **HH-Niendorf/Nord** • Rudolf-Klug-Weg 7-9 • Tel. 040- 780 122 00
Weitere in: HH-Blankenese • HH-Othmarschen • Halstenbek • Rellingen
www.zacho.de
Fachinstitut Hörgeräte Zacho GmbH & Co. KG, Am Rathausplatz 17, 25462 Rellingen

DRUCKSERVICE JANSEN
Kopien • Drucke • Grafik • Bildbearbeitung • Beratung

- Digitaldruck in Farbe + s/w
- **Kopieren: Service + SB**
- Scannen, Binden, Laminieren
- **Flyerentwurf und Druck**
- Einladungs- und Visitenkarten
- **Leinwanddruck**
- Plakatdruck bis A0
- **Tintenpatronen + Büromaterial**
- Textildruck (z.B. auf T-Shirts)
- **Stempelanfertigungen**

Frohmestraße 8
22457 HH-Schnelsen
Telefon: 040-55 00 40 33
Fax: 040-55 00 40 34
www.druckservice-jansen.de

Druck-Dienstleistungen aus einer Hand !
+ Pass- & Bewerbungsbilder
im eigenen Fotostudio +

Der Partner für Senioren in Lokstedt

Seniorenzentrum St. Markus
Gärtnerstraße 63, 20253 Hamburg
Tel. (040) 40 19 08-0, Fax (040) 40 19 08-99
E-Mai: info.stm@martha-stiftung.de

- Vollstationäre Wohnpflege
- Ambulante Pflege zu Hause
- Kurzzeitpflege und Probewohnen
- Tagespflege
- Vorsorge mit der SVS – Karte / Betreutes Wohnen zu Hause
- Mittagstisch im Café Venedig und Essenlieferung nach Hause
- Seniorenwohnungen mit Service
- Wohngemeinschaft für an Demenz Erkrankte
- Angehörigenbeirat und Förderkreis
- Zertifiziert nach Diakonie-Siegel Pflege und DIN EN ISO 9001 : 2008
- Träger des Deutschen Altenpflegepreises 2009
- Ausgezeichnet als „Bester Arbeitgeber im Gesundheitswesen" 2011 Bundesweit Platz 3

St. Markus
SENIORENZENTRUM

martha-stiftung.de

Business & more
HAMBURG

IHR TAGUNGSHOTEL DER BESONDEREN ART.
UNSERE TAGUNGSRÄUME VERFÜGEN ÜBER MODERNSTE PRÄSENTATIONSTECHNIK, DIE AUCH DEN HÖCHSTEN ANSPRÜCHEN GERECHT WIRD.

WWW.BM-HOTEL.DE

HOTEL BUSINESS & MORE
FROHMESTRASSE 110 - 114
22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-1
INFO@BM-HOTEL.DE

HOTEL-RESTAURANT »ZUM ZEPPELIN«
HAMBURG

DAS TRADITIONELLE HAUS
FÜR IHRE FESTLICHEN ANLÄSSE WIE HOCHZEIT- UND FAMILIENFEIERN, GEBURTSTAGE, FIRMENANLÄSSE FINDEN BEI UNS EINEN EINZIGARTIGEN RAHMEN

WWW.ZUMZEPPELIN.DE

HOTEL-RESTAURANT "ZUM ZEPPELIN"
FROHMESTRASSE 123 - 125
D-22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-0
INFO@ZUMZEPPELIN.DE

GRAF ZEPPELIN
- RESTAURANT -

LASSEN SIE SICH VON UNSERER EXCELLENTEN KÜCHE MIT KULINARISCHEN KÖSTLICHKEITEN ZUM SCHLEMMEN VERFÜHREN, DIE AUGEN UND GAUMEN BEGEISTERN. DIE ELEGANT DEKORIERTEN TISCHE, UNSERE GESCHMACKVOLL ANGERICHTETEN SPEISEN UND UNSER ZUVORKOMMENDES SERVICETEAM GARANTIEREN IHNEN ANGENEHME UND GENUSSREICHE STUNDEN.

FROHMESTRASSE 123 - 125 · D-22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-0
WWW.ZUMZEPPELIN.DE
HOTEL@ZUMZEPPELIN.DE